

Wahlergebnis ungültig erklärt in Myanmar

Naypyidaw. Der von der Militärjunta eingesetzte neue Chef der Wahlkommission in Myanmar hat das Ergebnis der Parlamentswahl vom November für ungültig erklärt. Thein Soe habe die Entscheidung am Freitag bei einem Treffen mit politischen Parteien des Landes mitgeteilt, berichtete die Zeitung *The Irrawaddy*. Die Anfang Februar entmachtete Regierungschefin Aung San Suu Kyi hatte die Abstimmung gewonnen. Das Militär hatte das Ergebnis angezweifelt und angeblichen Wahlbetrug als Grund für den Putsch genannt. Die Einsatzkräfte gehen derzeit mit zunehmender Gewalt gegen Demonstrierende vor. In der größten Stadt Yangon feuerte die Polizei am Freitag Schüsse ab und nahm Teilnehmende fest, wie Augenzeugen in sozialen Netzwerken berichteten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/397359.wahlergebnis-ungültig-erklärt-in-myanmar.html>